



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG, FAMILIEN UND SENIOREN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 308/2010

28. Oktober 2010

Sperrfrist: bis 17 Uhr



Sozialministerin Dr. Monika Stolz: „wellcome fügt sich nahtlos in Kinderschutzkonzept des Landes ein“

Land fördert dieses Jahr Aufbau und Etablierung von wellcome in Baden-Württemberg mit 40 000 Euro

„Junge Familien, die nicht auf die Unterstützung von Familie oder Freunden zurückgreifen können, erhalten durch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von wellcome schnelle und unbürokratische Hilfe“, sagte Sozialministerin Dr. Monika Stolz am Donnerstag (28.10.) bei der Eröffnung des wellcome-Standortes in Waiblingen. „Mit diesem Angebot leistet wellcome einen wichtigen Beitrag zu einer Gesellschaft, in der Kinder willkommen sind. Wellcome ist damit ein weiterer Baustein zur Verwirklichung des Kinderlandes Baden-Württemberg“, so Stolz. Die Ministerin bezeichnete wellcome als „eine Erfolgsgeschichte“. Schließlich bestanden bei ihrer ersten Einweihung eines Standortes in Baden-Württemberg im Jahr 2008 bundesweit gerade einmal 60 Teams in acht Bundesländern. „Heute haben wir mit der Einweihung bereits 155 Standorte in 14 Bundesländern“, sagte die Ministerin.

Die Ministerin hob hervor, dass gerade in der ersten Zeit, wenn die frischgebackenen Eltern mit ihrem Kind aus dem Krankenhaus kommen, die Neuorganisation des Alltags eine große Herausforderung darstelle. Ein gutes Netz von Menschen, die sich mit um das Baby – oder auch mal um die Geschwisterkinder – kümmern, sei da Gold wert. „Das Angebot in Waiblingen fügt sich nahtlos in das Kinderschutzkonzept des Landes ein. Zu den wichtigsten familienpolitischen Entwicklungen der vergangenen Jahre zählt auch

der Ausbau früher Hilfen“, erklärte die Ministerin. So solle ein tragfähiges Netz von Angeboten geschaffen werden, um Familien in prekären Lebenslagen und Risikosituationen frühzeitig zu unterstützen. Die Ministerin sagte: „Wir fördern verschiedene Projekte und Initiativen, zu denen unter anderem die Familienhebammen, das Modellprojekt ‚Guter Start ins Kinderleben‘, das Familienpatenprogramm des Kinderschutzbundes und das Familienhilfeangebot wellcome gehören.“ Mit insgesamt 30 000 Euro wurde im Jahr 2009 der Aufbau von wellcome-Teams in Baden-Württemberg unterstützt. „In diesem Jahr fördern wir den weiteren Aufbau von wellcome mit 40 000 Euro“, erklärte Stolz. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von wellcome gestalten ihre Tätigkeit individuell nach den Bedürfnissen der Familie, hob Stolz hervor. Neben der vielseitigen praktischen Hilfe verbinde wellcome durch seine Zusammenarbeit mit Hebammen, Entbindungsstationen, Frauen- und Kinderärzten, sozialen Einrichtungen, weiteren Freiwilligen-Organisationen sowie Kirchengemeinden Fachlichkeit und bürgerschaftliches Engagement.

„Das Landesprogramm STÄRKE ist ein weiterer Baustein, der gut zu wellcome passt“, erklärte Stolz. Seit September 2008 erhalten alle Eltern anlässlich der Geburt ihres Kindes einen Familienbildungsgutschein im Wert von 40 Euro. „Der Gutschein soll sie zur Teilnahme an Elterntreffs und -bildungskursen motivieren, ihnen diese finanziell erleichtern oder gar ermöglichen. Darüber hinaus werden mit STÄRKE auch Familien unterstützt, die es mit der Erziehung ihrer Kinder schwer haben. Über 18 000 Familien konnten wir im ersten Abrechnungsjahr bereits erreichen“, sagte Stolz und gab ihrer Hoffnung Ausdruck, dass STÄRKE von den Familien noch besser angenommen werde.

Hinweis für die Redaktionen:

Waiblingen ist bereits der 16. Wellcome-Standort in Baden-Württemberg. Im Laufe des Jahres werden noch weitere Teams in Ludwigsburg, Biberach, Lörrach, Schorndorf und ein zweites Team in Freiburg folgen.